Vorwort.

Gute Suaheli-Texte, aus dem Munde des Volkes direkt gesammelt, besitzen wir nur wenige. Es sind dies:

Die Swahili tales, as told by natives of Zanzibar, with an english translation by Edward Steere, London 1870.

Swahili stories, Kibaraka. Universities mission, Zanzibar 1885. Swahili stories from arab sources, with an english translation. Universities mission, Zanzibar 1886.

Ferner einige Erzählungen in:

Anthologie aus der Suaheli-Litteratur von Dr. Büttner, Berlin 1894, p. 79-130.

Suaheli-Schriftstücke von Dr. Büttner, Band X der Lehrbücher des Seminars p. 112-126.

Die sonst noch existirenden Texte sind Uebersetzungen englischer Missionare, die als Uebersetzungen gut zu nennen, aber der englischen Sprache zum Theil zu sehr angepasst sind.

Da wir beim Unterricht am Seminar ausschliesslich auf obige wenige Texte als Lektüre bisher angewiesen waren, hielt ich die Veröffentlichung der von mir an Ort und Stelle gesammelten Märchen und Erzählungen für geboten.

Während die englischen Sammlungen mit Ausnahme einiger Erzählungen alle von Zanzibar-Leuten herrühren, stammen die meinigen von Suaheli-Leuten von unserer Küste her. Sie bieten dem Suaheli-Kenner wie dem Suaheli-Studirenden viel Interessantes an Inhalt sowohl wie an sprachlichen Eigenthümlichkeiten. Eine deutsche Uebersetzung derselben erscheint gleichzeitig.

Bisher war die Veranstaltung derartiger Sammlungen bei dem Misstrauen der Neger noch mit viel Schwierigkeiten verknüpft und

Velten, Suaheli-Märchen.

erforderte grosse Geduld, allmälig dürfte es jedoch bei dem stetig wachsenden Zutrauen der Eingeborenen Ostafrikas zur deutschen Regierung sowohl wie zu jedem einzelnen dort wirkenden Deutschen immer leichter werden, derartige Erzählungen zu sammeln.

Ich hoffe dies um so mehr, da jetzt eine Anzahl guter Kenner des Suaheli, welche ihre Sprachstudien am Seminar gemacht haben, in Ostafrika in diesem Sinne thätig sind und andere folgen werden.

Berlin, im Oktober 1898.

C. Velten.